

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Michael Wäschenbach (CDU)

Verkehrsanbindung von Firmen im Wirtschaftsraum Friesenhagen

Die Lage von Firmen im Wirtschaftsraum Friesenhagen als bedeutende Arbeitgeber der Region ist wegen der Verkehrsanbindung im Wisserbachtal sehr ungünstig. Gerade Schwertransporte für große Mobilbauten bedingen hohe Aufwendungen, aus dem Tal über Morsbach auf die Autobahn zu kommen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie weit sind die Planungen zur Verbreiterung der L 278 fortgeschritten?
2. Wie ist der Genehmigungsstand zum Fällen der Alleebäume an der L 278 zwischen Hammer und dem bereits ausgebauten Teil der L 278?
3. Wie ist der Planungsstand hinsichtlich einer Abbiegespur auf das Betriebsgelände?
4. Welche weiteren Maßnahmen beabsichtigt die Landesregierung noch zur Standortsicherung und zur Verbesserung der Infrastruktur für im nördlichen Rheinland-Pfalz so wichtige Arbeitgeber zu ergreifen?

Michael Wäschenbach